

Modulare Weiterbildung Pferdehaltung - Achtsamkeit - Training

Kurzbeschrieb

Methodenübergreifende und Reitweisen unabhängige Weiterbildung für Berufstätige in der Pferdebranche und interessierte Pferdemenschen.

Die Ausbildung richtet sich an alle Erwerbstätige der Pferdebranche, die ihr Wissen vertiefen möchten. Die Module sind Pflicht für die Ausbildung zum FreizeitreitTrainerIn B SFRV.

Wir geben Werkzeuge in die Hand, um Trainingsmethoden neutral und wissenschaftlich einordnen zu können, damit ein pferdeschonendes Training im Alltag integriert werden kann. Zudem erforschen wir die Möglichkeiten der artgerechten Pferdehaltung auf dem Reitschulbetrieb.

Das angewandte Pferdewissen reicht jedoch nicht aus, es braucht ausserdem Schulung über eine verbesserte Wahrnehmungsfähigkeit des Menschen. Wir befassen uns daher auch mit den eigenen Denkmustern und Verhaltensstrategien, lernen davon bewusst Abstand zu nehmen und erleben dadurch sowohl die Fähigkeit, uns empathisch in andere einzufühlen, als auch Situationen neutral zu beobachten und darüber zu reflektieren.

Übersicht modulare Weiterbildung

Die Kurse finden normalerweise am Wochenende statt

Modul	Dauer	Kosten
Ethologie	4 Tage	1000 CHF
Wahrnehmung und Kommunikation	3 Tage	750 CHF
Biomechanik, Trainingslehre	6 Tage	1500 CHF
Lernverhalten bei Pferden	4 Tage	1000 CHF
Total alle Module bei Buchung gesamter Ausbildung 10% Rabatt	17 Tage	4250 minus 10% 3825 CHF

Infos und Anmeldung www.sfrv-asel.ch

Die Module sind Pflicht für den Abschluss FreizeitreitTrainerIn B SFRV. Für den Abschluss bitte die entsprechende Wegleitung und Voraussetzungen beachten.

Detaillierte Modulbeschreibungen sind auf den nächsten Seiten zu finden.

Modul - Lernverhalten bei Pferden

Verstehen wie Pferde lernen und somit das eigene Training schonend, sicher und effektiv gestalten.

mit Ruth Herrmann, Dipl. Verhaltensmedizin STVV
Dauer 4 Tage

Lernziele	<ul style="list-style-type: none">die wichtigsten wissenschaftlichen Ansätze für ein effektives, sicheres und schonendes Training von Pferden bezüglich Sozialverhalten, sozialen Bedürfnissen, Stress und Lernen verstehen und anwenden.verschiedene Lernprozesse analysieren im eigenen Umgang mit Pferden und in der eigenen Reitweise und so die Fähigkeit gewinnen methodenübergreifend zu denken und zu handeln. So kann das eigene Training schonend, sicher und effektiv gestaltet werden.Operante und Klassische Konditionierung im Pferdetraining erkennen und diese routiniert anwenden.verschiedene Habituationsmöglichkeiten erkennen und diese routiniert anwenden.Anzeichen von Stress erkennen und das Training anpassenDie eigene Arbeitsweise kritisch reflektieren und lernen methodenübergreifend zu denken und zu handeln.
Inhalt	Theorie und Praxis <ul style="list-style-type: none">Ausdrucksverhalten und seine InterpretationBindungstheorieStress, Coping und ResilienzVergleich Kognition und Lernen Mensch und PferdLernttheorie: Operante und Klassische Konditionierung und Habituation in Theorie und PraxisBasisreaktionen und Lernschritte in der PferdeausbildungDie 10 ISES Prinzipien

Lern- und Unterrichtsmethoden

4 Tage mit eigenem Pferd, nicht immer alle Pferde anwesend: 25% Frontalunterricht, 75% praktischer Unterricht

Unterrichtsunterlagen:

Skript, Literaturliste

Art der Lernzielkontrolle

Schriftlich und praktisch: zu Hause ½ Tag eine Lernaufgabe (Kond. oder Habituation) selbstständig mit einem Pferd erarbeiten, Lernschritte mit Video/Lerntagebuch dokumentieren und gemäss strukturierter Vorgaben beschreiben.